

Railteam zieht Zwischenbilanz und formuliert Zukunftsziele

Im Rahmen einer Pressekonferenz im internationalen Bahnhof Brüssel-Midi hat Railteam, die Allianz der sieben führenden Bahnen im europäischen Hochgeschwindigkeitsverkehr, eine Bilanz der ersten zweieinhalb Jahre gezogen und Zukunftsziele formuliert. Dabei stehen die bisher erreichten Verbesserungen für die Kunden im Vordergrund.

Im Vorfeld des Weltklimagipfels in Kopenhagen und der sich öffnenden Märkte für grenzüberschreitende Zugverbindungen verweist Railteam auf die bislang erzielten Erfolge, mehr Reisende vom Auto und vom Flugzeug für das Bahnfahren zu begeistern. Damit konnte ein wesentlicher Zuwachs an nachhaltiger Mobilität in Europa erzielt werden.

Seit der Gründung im Juli 2007 hat Railteam das europäische Hochgeschwindigkeitsnetz verstärkt in das Bewusstsein der Kunden gerückt und bedeutende Fortschritte bei der Reisequalität im gesamten Netz erreicht. In dieser Zeit wurden die Kundenbedürfnisse intensiv analysiert und konkrete Maßnahmenpakete auf dieser Basis entwickelt.

Die Untersuchungen haben ergeben, dass die Kunden großen Wert auf umfassende und aktuelle Reiseinformationen zu Anschlusszügen legen, um problemlos umsteigen zu können. Außerdem wird ein einfacherer Zugang zu Informationen über Fahrpreise und Fahrpläne sowie eine größere Anzahl an Reisezielen und Zugverbindungen gewünscht.

Entsprechend hat Railteam das Umsteigen vereinfacht und eine Anzahl von weiteren wesentlichen Verbesserungen erreicht:

- Bei Verkehrsstörungen profitieren Fahrgäste in den fünf Knotenpunkten Brüssel-Midi, Lille Europe, Köln, Frankfurt und Stuttgart vom erweiterten Kundenservice und können den jeweils nächsten Zug der Railteam-Partner nehmen („hop on the next train“).

- Erweiterte Fahrplaninformation durch spezielle Anwendungen für Mobiltelefone und ein verbessertes Internetportal (railteam.eu)
- Ausbau des mehrsprachigen Kundenservices in dreißig weiteren Bahnhöfen im gesamten Railteam-Netz
- Zugang für Kunden der Partnerbahnen mit Vielfahrerstatus zu allen Lounges
- Gemeinsame Fahrkartenangebote aus einer Hand im jeweiligen grenzüberschreitenden Kooperationsverkehr

Europäischer Hochgeschwindigkeitsverkehr im Jahr 2020

Einer aktuellen Railteam-Studie* zufolge wird sich bis 2020 die Zahl der internationalen Reisen im Railteam-Netz um 50 Prozent erhöhen, von jährlich 45 Millionen Fahrten im Jahr 2007 auf dann 68 Millionen.

Durch die zahlreichen Initiativen zur Optimierung des Railteam-Netzwerks könnten die Passagierzahlen ab 2020 jährlich um weitere zehn Prozent ansteigen. Schon jetzt können Reisende mit den Railteam-Hochgeschwindigkeitszügen im Vergleich zum Flugzeug oder Auto ihre CO₂-Emissionen um bis zu 90 Prozent verringern. Entsprechend würde ein weiterer Anstieg der Fahrten im europäischen Hochgeschwindigkeitsnetz eine Ersparnis von mehr als 170 Millionen Tonnen CO₂ pro Jahr bedeuten.

Railteam-Präsident Richard Brown:

„Seit der Gründung der Allianz im Juli 2007 konnten wir die Reisequalität für unsere Fahrgäste in ganz Europa entscheidend verbessern. Angesichts des drohenden Klimawandels und der Sorge um die Umwelt setzen unsere Mitglieder alles daran, unsere Umwelteffizienz weiter zu steigern und sicherzustellen, dass wir unseren Kunden eine nachhaltige Alternative zu anderen Reiseformen bieten.“

...

Hinweise an die Redaktionen:

Railteam ist eine Kooperation zwischen den führenden europäischen Bahnen im Bereich Hochgeschwindigkeitsverkehr, der Deutschen Bahn (Deutschland), SNCF (Frankreich), Eurostar (Großbritannien, Frankreich und Belgien), NS Hispeed (Niederlande), ÖBB (Österreich), SBB (Schweiz) und SNCB (Belgien) und der Tochtergesellschaften Thalys, TGV Lyria und Alleo.

Weitere Informationen: www.railteam.eu

Ihre Ansprechpartner:

DB Bahn

Jürgen Kornmann
+49 (0) 30 297 60010
presse@deutschebahn.com

SNCB

Philippe Tomberg
+32 (2) 528 84 83
presse@sncb.be

Jochem Goovaerts
+32 (2) 528 23 14
pers@nmbs.be

NS Hispeed

Ronald Stevens
+31 (30) 235 70 70
ronal.steves@ns.nl

Rose Teunissen
+31 (6) 558 46 413
persvoorlichting@nshispeed.nl

Thalys

Patricia Baars
+32 (2) 504 05 99
press@thalys.com

TGV

Agnès Grisoglio
+33 (1) 53 25 75 34
agnes.grisoglio@sncf.fr

Eurostar

Press Office
UK: +44 207 843 55 00
Continent: +32 (2) 641 58 85
Email: press.office@eurostar.co.uk

ÖBB

Thomas Berger
+43 (1) 93000 44277
thomas.berger@oebb.at

SBB

Service de presse
+41 51 220 41 11
press@sbb.ch

TGV Lyria

Monica Hug
+33 (1) 45 67 56 76
monica.hug@wanadoo.fr

*Die Studie „Railteam Network 2020“ wurde 2008/2009 von Intraplan Consult und SMA Partner AG unter der Leitung einer Arbeitsgruppe aus Railteam-Experten durchgeführt. Ziel der Studie war es, den voraussichtlichen Verkehrsbedarf und den entsprechenden Modal Split für das Jahr 2020 zu prognostizieren. Dies erfolgte auf der Basis einer Hochrechnung der Zahlen aus 2007, die gemeinsam aus den vorliegenden Daten der Mitglieder und Informationen zu bereits geplanten Infrastruktur-Ausbaumaßnahmen (neue Hochgeschwindigkeitsstrecken) erstellt wurde. Darüber hinaus wurden mögliche zusätzliche Fahrgaststeigerungen errechnet, die sich aus künftigen Verbesserungen – beispielsweise neue Direktverbindungen, bessere Fahrplanabstimmung, höhere Zugfrequenzen, zusätzlicher Infrastrukturausbau und veränderte politische Rahmenbedingungen – ergeben.

Railteam bv Gebäude "De Oost", Stationsplein 9, P.O. Box 767, 1000 AT Amsterdam, Niederlande